

Heikle Parksituation

BILANZ Die Graßer CSU bestätigt Reisinger im Amt. Der Vorsitzende blickt zurück auf Feste und Anträge.

VON JOSEF EDER

REGENSBURG/GRASS. Georg Reisinger ist zum bereits zehnten Mal einstimmig in seiner Funktion als 1. Vorsitzender des CSU-Ortsverbandes Graß bestätigt worden. Seine Stellvertreter sind Marianne Pompe und Ernst Tesar. Martin Gorski ist Schatzmeister, als Schriftführerin fungiert Kathrin Lewrick-Leyerer, Gottfried Biersack ist Beisitzer.

In seinem Rechenschaftsbericht blickte der Vorsitzende auf zahlreiche Veranstaltungen der beiden Vorjahre zurück, unter anderem auf den Be-



Parkende Fahrzeuge im Kurvenbereich
FOTO: JOSEF EDER

such bei den Luftrettern am Uniklinikum sowie den Neujahrsempfang mit den Ortsverbänden Regensburg-Süd und Oberisling. Großen Anklang habe die Michaeli-Kirchweihfeier im Schlegl-Stadl gefunden. Auch 2019 sollen wieder das schon zur Tradition ge-

wordene Michaeli-Fest Ende September sowie das Novemberknistern mit dem Ortsverband Oberisling-Leoprechting am Mooserhof in Leoprechting stattfinden. Auf große Resonanz stieß die CSU-Nikolaus-Aktion. In Graß und Umgebung wurden rund 1000 Schokoladennikoläuse verteilt.

Mit Stadträtin Dagmar Schmidl organisierte Reisinger Busfahrten zum Landtag sowie zum Europaparlament nach Brüssel. Ein Erfolg war für Reisinger der Antrag für Ruhebänke an der Franz-Josef-Strauß-Allee, den er mit den Stadträten Dr. Gugau, Schmidl und Rentner gestellt hatte.

Die Verkehrssituation durch parkende Fahrzeuge im Kurvenbereich Brunnstraße/Graßer Weg bei der Schreinerei Schroll ist einigen Graßern ein Dorn im Auge. Hier müsse etwas gemacht werden, so Reisinger. Andererseits sei ihm bewusst, dass abgestellte Pkw die Geschwindigkeit an dieser Stelle reduzieren.